

Vicus Belgica



Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V. ♦♦ Kostenlos an Haushalte in Billig ♦♦ 13. Jahrgang ♦♦ Ausgabe 3 – Juni 2024

Tag der offenen Tür der Feuerwehr am Pfingstsonntag

Am Pfingstsonntag veranstaltete die Feuerwehrkameradschaft Löschgruppe Kreuzweingarten-Rheder-Billig einen Tag der offenen Tür. Das Wetter sah morgens nicht vielversprechend aus, doch pünktlich zu Beginn der Veranstaltung um 12.00 Uhr hörte der Regen auf und die Sonne ließ sich blicken.



Zu Beginn der Veranstaltung wurde Tobias Adelmund vom stellvertretenden Leiter der Feuerwehr, Markus Neuburg, zum stellvertretenden Löschgruppenführer der Löschgruppe Kreuzweingarten-Rheder-Billig befördert. Anschließend hatte die Feuerwehr einige „Highlights“ für die Besucher in petto. Für die kleinen Gäste standen eine Hüpfburg und eine Feuerspritzwand bereit. Der ABC-Zug der Feuerwehr war mit zwei Fahrzeugen (Gerätewagen-Gefahrgut und Gerätewagen-Messtechnik) vor Ort. Die Löschgruppe stellte ihre beiden Fahrzeuge aus.

Ferner hatten die Billiger Mitbürger Dr. Jesko Priewe und seine Frau Barbara einen Infostand des Vereins „Lebensretter e. V.“ aufgebaut, an dem sich die Besucher über die Arbeit dieses Vereins, z. B. die Installation von Defibrillatoren in den Orten des Kreises Euskirchen und viele andere Dinge, informieren konnten. Die Löschgruppe hatte einen sogenannten Löschtrainer



besorgt, an dem die Handhabung von Feuerlöschern geübt werden konnte. Weiterhin wurden interessante Vorführungen, z. B. eine Fettexplosion sowie die „Explosion“ einer Spraydose demonstriert, um die Besucher für solche Dinge und die damit verbundenen Gefahren zu sensibilisieren. Ein sogenanntes „Rauchhaus“ zeigte anschaulich, wie sich Rauch in einem brennenden Objekt ausbreitet.

Alle Stationen und auch die Feuerwehrfahrzeuge wurden zahlreich von den anwesenden Gästen besucht, was die Mitglieder der Löschgruppe natürlich sehr freute. Das leibliche Wohl kam natürlich auch nicht zu kurz. Ein Bierpavillon, gegrillte Würstchen und Nackensteaks sowie ein reichhaltiges Kuchenbuffet ließen keine kulinarischen Wünsche offen. Gegen 17.00 Uhr war das offizielle Programm des Tages der offenen Tür beendet, der Tag wurde aber mit einem Dämmerchoppen weitergeführt.



Die Löschgruppe möchte sich bei allen Besuchern für das rege Interesse an den Vorführungen und einzelnen Stationen bedanken. „Nachwuchs“ ist natürlich ganz herzlich bei uns willkommen, denn wir können nie genug Leute bei uns haben, um den Brandschutz in unserem Ort und den umliegenden Ortschaften zu gewährleisten. Interessierte können sich gerne bei Dominik Poth, unserem Löschgruppenführer und allen Feuerwehrangehörigen der Löschgruppe melden. Wir freuen uns auf hoffentlich viele Interessenten.

Unsere Freiwillige Feuerwehr: Löschgruppe Kreuzweingarten-Rheder-Billig

Nach dem tollen „Tag der offenen Tür“ unserer Feuerwehrmädels und –jungs zu den Pfingsttagen (19. Mai 2024) hat die Redaktion unserer Dorfzeitung beschlossen, dieses Ehrenamt nun immer wieder in unseren Ausgaben zu würdigen und in Erinnerung zu halten.

Wir haben gelernt: Neben Ölsuren beseitigen, Katzen aus großen Höhen oder Gullys retten und ab und zu ein Feuer löschen, ist ihr Aufgabengebiet noch viel weitreichender und spannender, aber auch oft risikobesetzt. Retten von Leben gehört klar zu den bedeutsamsten Aufgaben. Aber auch Sachwerte schützen, bergen und Gefahren abwenden. Gerade jetzt ist die Feuerwehr wieder in vielen Überschwemmungsgebieten sehr aktiv und nicht wegzudenken. Also weit mehr als nur „Freund und Helfer“.



Das wollen wir unterstützen und stets für den Nachwuchs werben! Wie?

Wir werden in jeder Ausgabe Einsätze unserer Löschgruppe darstellen um zu verdeutlichen, dass wieder Leben gerettet und Schlimmeres verhindert wurde! Hier die letzten Einsätze (eine Auswahl):

- Juni 2024: EU-Rheder: Beseitigen einer Ölspur
- Mai 2024: EU-Rheder: Löschen eines Brandes;
EU-Billig: Befreiung aus einer Wohnung/einem Aufzug;
Beseitigung einer Ölspur
- April 2024: EU-Innenstadt: Hilfeleistung
- März 2024: EU-Kirchheim: zwei Brandlöschungen, Brandmeldealarm.



Gut Schlauch! Gut Wehr! Gut Heil! (so sagen die Wehrleute unter sich in Teilen Österreichs)

W. Knott

Müllsammelaktion 2024



Trinkbecher, Bonbonpapier, Taschentücher, eine Gasflasche, ein Schnuller, ein Handtuch, ein Fahrradpedal... - all dies und noch viele andere Dinge wurden bei unserer diesjährigen Müllsammelaktion gefunden. Die Liste ist lang und ein Kind zählte die Müllteile, die es aufgehoben hatte, stoppte dann aber bei 199!

Auch bei den vielen anderen HelferInnen, insgesamt 25 kleine und große DorfbewohnerInnen, sah die Bilanz

leider nicht anders aus: So kamen einige Säcke mit Müll bei der Aktion zusammen, die in und rund um unser Dorf aufgesammelt wurden.

Besonders auffällig waren die unendlich vielen Zigarettenkippen, die vor allem in unserem schönen Dorf auf Gehwegen, Straßen und vor Hauseingängen gefunden wurden. Achtlos einfach weggeworfen sind diese Zigarettenkippen nicht nur optisch ein Ärgernis, sondern auch für die Umwelt ein echtes Problem. So verweilt eine Zigarettenkippe in der Natur ca. 15 bis 400 Jahre und verseucht ca. 60 Liter Wasser (für mehr Infos: greenwire.greenpeace.de) !!!



Zu den erschreckenden Zahlen muss man nicht mehr sagen. Also bitte liebe RaucherInnen, achtet darauf, eure Zigarettenkippen nicht einfach in der Natur oder in unserem Dorf zu entsorgen!

Der meiste Müll wurde rund um unser Dorf entlang der Schnellstraßen gefunden und dort kamen auch die oben genannten interessanten Funde zusammen.

Nach der zweistündigen Müllsammelaktion trafen wir uns dann im Kindergarten um gemeinsam den Nachmittag ausklingen zu lassen. Leider wurde es pünktlich zum eigentlich gemütlichen Teil des Abends schnell ungemütlich und Starkregen und ein Gewitter zogen auf. Aber wir haben uns das wohlverdiente Würstchen vom Grill und die Kaltgetränke (beides gesponsert von der Dorfgemeinschaft als Dank für die HelferInnen) trotzdem schmecken lassen und es wurde noch ein abenteuerlicher und lustiger Abend! Ein großes Dankeschön nochmals an alle kleinen und großen HelferInnen!

Judith Habeth-Decker

EIFEL-BIKE-Station in Billig-Zentrum

Der Bau der Anschlüsse unseres Dorfes an das europäische Verkehrswegenetz schreitet voran. So wurde der Bau einer neuen U-Bahn-Station und Trasse nach Paris (Traubenstraße) bereits begonnen, da besteht in Billig-Zentrum schon die Entleihstation für E-Bikes zur Nutzung der Fahrradautobahnen in NRW und weit darüber hinaus. Die Mobilitätswende ist also im vollen Gange!

Mit dem Eifel e-Bike erhielt der Kreis EU als erst zweiter Landkreis bundesweit ein flächendeckendes und 24/7-verfügbares vom Land NRW gefördertes E-Bike-Verleihsystem (Start 07/2021). Die großen Stationen werden durch klimafreundlichen Ökostrom vom regionalen Energieversorger e-regio betrieben.

Das neue Mobilitätsangebot richtet sich vor allem an ÖPNV-Pendler, Freizeitradler und Touristen. Es wird im Auftrag des Kreises Euskirchen betrieben und durch das regionale ÖPNV Unternehmen Regionalverkehr Köln GmbH (RVK) in Zusammenarbeit mit der Firma nextbike umgesetzt und koordiniert.



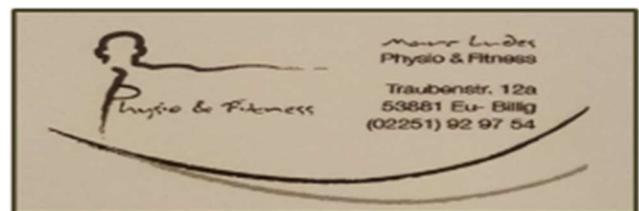


Das Eifel e-Bike ist darüber hinaus voll kompatibel mit dem benachbarten System ‚RVK e-Bike‘ im linksrheinischen Rhein-Sieg-Kreis und der Gemeinde Weilerswist als Vorreiter im Kreis Euskirchen. Dieses ging bereits im Mai 2019 an den Start.

Somit entsteht mit der Eifel e-Bike und dem RVK e-Bike ein technisch und tariflich einheitliches E-Bike-Verleihsystem zwischen Rhein und Eifel auf einem Gebiet von rund 1.800 Quadratkilometern (in etwa die Fläche der Bundesländer Berlin + Hamburg) in ca. 20 Städten und Gemeinden mit einer kombinierten Größe von etwa 30 festen Stationen

und 230 E-Bikes. Die Ausleihe kann per Smartphone-App von nextbike (kostenlos verfügbar in den gängigen App-Stores), über das VRS e-Ticket oder per Telefon erfolgen. Genaueres erfährt Ihr weiter unter www.rvk.de/e-bike.

(W. Knott)



In der Nacht zum 1. Mai wurde auch in Billig wieder traditionell in den Mai getanzt



Auch wenn das Tanzen nicht im Vordergrund der Veranstaltung stand, war es doch ein gelungener Abend. Traditionell wurde an der Knöpp das Zelt aufgeschlagen, der Grill geheizt und dem Wetter getrotzt.

Ein Glück für das Fest, der angekündigte Regen blieb aus und es war noch nicht einmal so sehr kalt in dieser Nacht. Wer ein bisschen mehr Wärme wollte, stellte sich ins Zelt oder ans gut geschürte Feuer. Nette Gespräche mit musikalischer Untermalung wurden von Jung bis Alt geführt. Und was braucht es mehr als ein kühles Blondes oder ein köstliches Gläschen Sekt oder Wein und was vom Grill für einen geselligen Abend? Schön war es wieder...



Fußball in Billig

News rund um die 1. Mannschaft der SG Billig/Veytal

Der Spielbetrieb im Jahr 2024 ist in vollem Gange und wir befinden uns im Endspurt der aktuellen Saison. Seit April können wir nun endlich wieder auf unserem heimischen Rasen in Billig trainieren und spielen, was Spieler und Trainer gleichermaßen erfreut. Das Ausweichen auf den benachbarten Kunstrasen in Stotzheim ist einfach nicht das Gleiche, zu Hause ist es doch immer noch am schönsten!

Leider konnten wir die angestrebten Ziele der Saison nicht ganz erreichen. Wir hatten uns vorgenommen, ganz oben mitzuspielen. In den entscheidenden Momenten mussten wir uns jedoch geschlagen geben, so dass es für ganz oben in dieser Saison nicht reichen wird. Unsere Pflichtaufgaben gegen die Gegner aus Vernich, Firmenich, Wüschheim-Büllesheim und Blessem konnten wir alle erfolgreich gestalten, auch wenn diese Spiele allesamt keine Spaziergänge waren. Die Spitzenspiele gegen den Tabellenführer aus Dom-Esch und am letzten Sonntag gegen die SG Bürvenich-Schwerfen gingen jedoch verloren.

Jetzt haben wir noch fünf Spiele ausstehen, davon drei Heimspiele am 21. April gegen Wisskirchen II, am 5. Mai gegen Metternich und am Pfingstmontag gegen Lechenich II, in denen wir natürlich versuchen werden, als Sieger vom Platz zu gehen. Der zweite Platz ist dieses Jahr noch in greifbarer Nähe. Am vorletzten Spieltag reisen wir zum Topspiel nach Füssenich, die aktuell den zweiten Platz belegen. Bei einem Sieg und vorher erfolgreichen Auftritten in den anderen Spielen ist hier noch alles möglich.

Auch die Planungen für die neue Saison laufen aktuell bereits auf Hochtouren, das Trainerteam befindet sich in Gesprächen mit den Spielern, um möglichst den gesamten Kader zusammenzuhalten. Darüber hinaus soll das Team punktuell verstärkt werden, um nächste Saison wieder oben mitspielen zu können. Die Vorbereitung auf die neue Saison werden wir ab Juli in Angriff nehmen, auch ein Trainingslager in Billig ist dazu wieder geplant.

Natürlich darf am Ende einer Saison eine Abschlusstour nicht fehlen. Da befindet sich der Partyrat derzeit in der Planung, das Datum wurde bereits festgelegt. Vom 21. bis 23. Juni wird's wild! Natürlich wird aber traditionell nicht verraten, wohin es geht oder was gemacht wird. Das ist für alle Spieler, außer dem Planungsteam, immer eine große Überraschung. Dazu gibt's dann beim nächsten Update zur 1. Mannschaft genaueres.

Sascha Hillger



Scheine für Vereine – Billig macht mit!

Auch dieses Jahr nehmen wir als Sportverein SV RW Billig 1925/1975 e.V. an der Aktion „Scheine für Vereine“ von REWE teil. Pro 15 € Einkaufswert erhaltet ihr bei eurem Einkauf im REWE einen Vereinschein. Diesen könnt ihr entweder sofort über die Internetseite <https://scheinefuerveine.rewe.de/verein/10000020684> unserem Verein zuordnen, sie bei Fritz (Haferstraße 2) in den Briefkasten werfen oder bei ihm abgeben. Dann übernehmen wir die Zuordnung für euch. Die Ausgabe der Vereinscheine beim REWE läuft bis zum 30. Juni 2024. Die Scheine zuordnen könnt ihr dann noch bis zum 14. Juli 2024. Wir freuen uns über jeden Vereinschein und sind schon jetzt gespannt, welche tollen Prämien wir für unsere Mannschaften an Land ziehen können. Wir danken euch für eure Unterstützung!

Die Dorfgemeinschaft informiert

Was der 1. FC Köln von der Dorfgemeinschaft lernen kann

Während es in diesen Tagen zu großer Kritik an Vorstand und Geschäftsführung des FC kommt, können die Billiger mit der Arbeit des Vorstands der Dorfgemeinschaft sehr zufrieden sein. So lässt sich das Ergebnis der Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft zusammenfassen, die am 15. Mai im Vereinsheim stattfand.

Nachdem Marco Rizzo als 1. Vorsitzender zunächst die Erfüllung aller formalen Voraussetzungen und damit die Beschlussfähigkeit der Versammlung festgestellt hatte, wurde anschließend in einem Augenblick der Stille der Verstorbenen des Dorfes gedacht. Im Anschluss stellte Marco in seinem Geschäftsbericht dar, was die Dorfgemeinschaft für das Dorf, insbesondere aber mit den Dorfbewohnern im zurückliegenden Jahr auf die Beine gestellt hat.

Der 2023 neu formierte Vorstand hatte sich zunächst auf die Fahnen geschrieben, die erfolgreichen Veranstaltungen der Vorgänger fortzuführen. Auf die Einzelheiten wird hier nicht näher eingegangen; die Berichte über die Veranstaltungen in den jeweiligen Ausgaben des Vicus sprechen für sich. Hervorzuheben ist aber der Dank an die Dorfvereine für die gute Zusammenarbeit und an die vielen freiwilligen Helfer und helfenden Hände bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Veranstaltungen.



Im Anschluss stellte Tanja Wollscheid als Kassenwartin den Kassenbericht vor. Zusammengefasst lässt sich sagen, dass ein deutlich fünfstelliges Finanzvolumen bewegt wurde. Dabei konnte ein leichter Überschuss erwirtschaftet werden. Der Verein steht also auf

gesunden wirtschaftlichen Beinen. Die Kassenführung wurde durch die Kassenprüfer als sehr gut bewertet. Das hatte letztlich zur Konsequenz, dass alle notwendigen Entlastungen der handelnden Personen beantragt und beschlossen werden konnten. Zur Überraschung aller Beteiligten konnte deshalb nach deutlich weniger als 60 Minuten die Jahreshauptversammlung beendet werden, zumal in diesem Jahr keine Wahlen anstanden. Diese werden erst wieder im Jahr 2025 erfolgen. Wenn sich jemand im Vorstand engagieren möchte, habt Ihr also noch ein knappes Jahr Zeit zu überlegen, wie Ihr Euch einbringen könnt und wollt.

Um abschließend noch mal den Bogen zur Domstadt zu schlagen (gerne auch mit einem Augenzwinkern): In Billig geht es auch im neuen Geschäftsjahr erstklassig weiter! Deshalb kann der FC auch nicht auf Entwicklungshilfe aus der Voreifel hoffen.

Dirk Hagenbach

Rallye 2024

Die Rallye ist seit Jahren Bestandteil unseres Sommerfestes. Auch für dieses Jahr wird wieder eine geplant.

Die regelmäßige Bitte der Planer dieser Rallye: **BITTE meldet euer Interesse an der Teilnahme rechtzeitig an.**

Es wäre wunderbar, wenn wir **bis zum 28. Juli** wüssten, mit wie vielen Teilnehmern wir rechnen können, da die Vorbereitung der Rallye relativ zeitaufwendig ist.

Die Anmeldung ganz formlos an Fritz Tolkmitt, Haferstr. 2.



Wer hat Lust und Interesse?

Ich würde gerne mal wieder Skat spielen. Wer aus den etwas älteren Jahrgängen hat Lust mitzuspielen? Am liebsten vormittags oder früher Nachmittag.

Wer möchte: Anrufen 0160/92203891 oder Vorbeikommen: Haferstr. 2

Ausflug mit dem Dorfvorstand nach Ostbelgien

Nach mehreren Jahren ist es uns jetzt endlich gelungen unseren Ausflug mit dem Vorstand der Dorfgemeinschaft und den Ehepartnern zu unternehmen. Wir haben diesen wegen Corona und Terminproblemen schon ein Weilchen vor uns hergeschoben.

Am Samstagmorgen, den 1. Juni, um 08.45 Uhr war Abfahrt vom Dorfgemeinschaftsplatz. Die erste Station, die unser Busfahrer ansteuerte, war die Montenauer Schinkenräucherei in Montenau.

Hier wurde uns ausführlich und bildreich erklärt, wie der Hinterbatzen von der Sau zu einem leckeren Schinken wird. Die meisten von uns haben auch reichlich probiert und anschließend eingekauft.



Danach ging es weiter nach Recht, dort gibt es ein Schieferstollen- und Blausteinmuseum.

Brrr - da waren es nur 7 ° drin, aber wir wurden mit Fleecejacken ausgestattet und auch der Helm war ein Muss.



Die Führung war nicht ganz kurz, aber sehr interessant. Erst wurden uns diverse Arbeiten und Werkzeuge im Museum erklärt und gezeigt, dann ging es in den Stollen.

Für Menschen mit Platzangst ist das nichts!

Wir mussten erst eine ganze Weile durch enge, tropfende Gänge, bevor wir in die größere Halle

kamen, wo damals der Blauschiefer abgebaut wurde.

Das ist schon sehr beeindruckend, unter welchen schwierigen Bedingungen die Arbeiten damals durchgeführt wurden. Zum Schluss kamen wir noch in den Genuss einer kleinen Licht- und Musikshow

Der Stollen wurde schon lange nicht mehr genutzt und vor einigen Jahren beschloss man, daraus eine Touristenattraktion zu machen. Hauptsächlich wurde das alles ehrenamtlich bewältigt und wir müssen sagen - großartig gemacht. Nach dem Besuch hängerte und düstete es uns dann doch ein wenig. Das war aber kein Problem, denn es ging sofort weiter ins Biermuseum Rodt.



Das ist ein großes Lokal wo man jede Menge Biersorten zu trinken bekommt, dort hatten wir einen schönen Aufenthalt mit leckerem Fingerfood, tollem Bier vom Fass oder halt einem exotischen Bier (Bitburger wurde auch angeboten, stand in der Rubrik ‚ausländisches Bier‘).

In gelöster Stimmung ging es dann zu unserer nächsten Besichtigung zur Brauerei Eifel Domaine Berterath. Dort konnten wir es uns gemütlich machen.



Zum Einstieg gab es erstmal ein leckeres Bierchen, dann sahen wir uns die Anlage an und bekamen Informationen zum Brauvorgang. Zum Abschluss erhielten wir ein wohlschmeckendes Buffet.

Und dann war es doch Zeit, wieder Richtung Heimat zu fahren und den Ausflug zu beenden.

Es war eine wirklich schöne Tour! Franz-Peter Zinken hat sie toll organisiert und allen Mitfahrenden hat sie gut gefallen.

Tanja Wollscheid

WELLNESS FÜR DIE OHREN ...

Wer schon einmal ein Konzert von HARMONIC BRASS besucht hat, der weiß jedes Konzert wird zu einem *glamourös-virtuosen Event mit Witz und Charme. Musik von einer der besten Blechbläser Ensembles der Welt hier in Billig. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.*



Am 28.06.24 ist es soweit, 19:30 Uhr in Schlössers Hof, Ringelstr. 1, 53881 EU-Billig

Karten für diesen tollen Abend sind zu erhalten bei Fritz Tolkmitt, Tel.: 0160/9220 3891 oder über Email: fritztolkmitt@googlemail.com

Die Klotze on Tour

Es war mal wieder soweit und im Vorfeld wurde, wie immer wild spekuliert, wo es denn in diesem Jahr hingehen mag. Da es schon um 09.00 Uhr (für manch eine Klotz mitten in der Nacht) losging, war schon klar, dass die Anfahrt dann doch etwas länger dauern würde. Und tatsächlich, unser Weg führte in die Niederlande. In einem schön gelegenen Lokal wartete ein reichhaltiges Frühstück auf uns und gut gestärkt konnte der nebenan liegende Aussichtsturm per pedes oder mit dem Aufzug bestiegen werden. Leider war es sehr kalt an diesem Samstag und man konnte die schöne Aussicht nicht ohne zu frieren für längere Zeit genießen. Dann ging es weiter nach Valkenburg, eine schöne Festungsstadt, die vor mehr als 900 Jahren entstand. Hier stiegen wir in eine der vielen Höhlen hinab, und zwar in die schönste MergelRijk. Mergel ist ein Gestein, das hauptsächlich aus Kalk und Ton besteht. Die Geschichte dieser Höhlen, die den Menschen auch in Kriegszeiten als Unterschlupf dienten, wurde entlang des Weges durch wunderschöne Mergel- und Sandsteinskulpturen lebendig.

Natürlich hatten wir auch die Möglichkeit, uns ein eigenes Souvenir aus Sandstein herzustellen. Doch bei so mancher Klotz haute das leider absolut nicht hin, andere hingegen vollbrachten wahre Kunstwerke.

Nach einem fast zweistündigen Aufenthalt ging es dann in die wunderschöne Innenstadt von Valkenburg und uns blieben einige Stunden zur freien Verfügung, die mit dem Erkunden der Stadt ausgefüllt wurden. Manche wiederum ließen es sich bei einem Bierchen oder Glas Wein gut gehen und... der ein oder andere Regenschauer konnte niemanden großartig abschrecken.

Gegen 17.00 Uhr traten wir unsere Heimreise an und in unserem schönen Dorfvereinsheim erfolgte dann der Abschluss der diesjährigen Klotzetour bei Pizza, Brot und anderen Leckereien und dem ein oder anderen leckeren Kaltgetränk. Es war, wie jedes Jahr, sehr schön und für mich persönlich ist die Klotzetour immer das Highlight des Jahres.

Vielen Dank den Organisatorinnen Tanja und Saskia für die gelungene tolle Ausarbeitung. In diesem Sinne nach der Klotzetour ist vor der Klotzetour.

Trude Ellwart



Eine Billige(r) Kolumne - nichts für schwache Nerven

Hallo alle!

Genießt ihr auch so den Sommer? Ist es nicht herrlich in der Sonne zu liegen und sich die Haut brutzeln zu lassen? Der Duft nach Sonnemilch und ...okay, Spaß bei Seite. Ich habe mir schon überlegt meinen Regenschirm von innen zu beleuchten, damit man wenigstens ein bisschen Licht hat.



Was gibt es neues in und um Billig City? Man munkelt, dass es im Unterdorf bald Tiny Houses geben soll. Für die, die es nicht kennen: Das sind Container-ähnliche Häuser, die auf kleinstem Raum alles haben, was man so braucht. So kann man also auf der Toilette sitzen, während man sein Schnitzel brät. Finde ich sehr innovativ. Deswegen wurde am Dorfplatz bestimmt auch eine Eifelbike-Station errichtet, damit man aus dem Bus, aufs Fahrrad und dann ins Unterdorf fahren kann. Oder sie wurde für müde Billiger aufgestellt, die, sagen wir mal, zu erschöpft waren, um den ganzen Weg von der Halle bis ins Oberdorf zu Fuß zu gehen. Es geht allerdings auch das Gerücht um, dass dort, wo die Tiny Houses hinkommen, eine U-Bahn Station gebaut wird ... wenn man sich die Anschlüsse so ansieht.

Ansonsten war ja letztens noch Mai, Schaltjahr! Das heißt wir drehen den Spieß um und die Damen stellen den Herren Maibäume oder hängen Herzen auf. Da in Billig nur ganze drei Herzen gezählt wurden, könnten böse Zungen jetzt behaupten, dass die Damen zu faul waren! Oder sie haben zu tief in die Maibowle geschaut, die dieses Jahr wohl recht stark ausgefallen ist.

Kommen wir mal zu einem Thema, das eigentlich nichts mit Billig zu tun hat, bzw. was ich persönlich in Billig noch nie gesehen habe: Du machst eine Wanderung und dir entgegen kommt eine Familie. Vater, Mutter und das Kind liegt im Kinderwagen ... sie kommen näher und du denkst: Oh, die beiden haben aber spät mit der Familienplanung angefangen. Du gehst an ihnen vorbei, spinkst in den Wagen und schreist kurz aber laut auf, weil das Baby doch sehr haarig ist. Nein Freunde, da ist kein Baby drin, sondern ein Hund! Es gibt Kinderwagen für Hunde!!!! Oder heißen die dann Hundewagen? Dann gehst du in die Stadt und siehst Rucksäcke, in denen Hunde sitzen und seinem Herrchen den kompletten Rücken besabbern. Ich mag ja sehr gerne Hunde, aber damit würde ich mir doch echt blöd vorkommen. Sowas gab es früher nicht! Da mussten Hunde noch laufen.

Ich habe mir überlegt eine neue Kategorie in die Kolumne einzupflegen und nenne sie Billig Classics! Hier möchte ich hin und wieder ein paar ältere Anekdoten aus dem Billiger Dorfleben erzählen. Als erstes erzähle ich euch die Geschichte: Als die Klotze dem Sekt frönten!

Es war einmal ein Sommerfest. Die Klotze hatten sich überlegt, einen kleinen Trödel zu machen. Dabei gab es Petras berühmten Sekt. Als dieser leer war, musste der arme Andreas los und mit der Sackkarre neuen Sekt holen, dies wiederholte sich einige Male. Die Klotze waren sehr gut drauf und legten aus den leeren Flaschen eine Sonne ins Gras. Doch plötzlich waren die Klotze sehr stark betrunken. Eine von ihnen beugte sich nach vorne, um einem Gespräch links von ihr zu lauschen und merkte nicht, dass sie mit ihrem kompletten Ohr im Sektglas hing. Der Tag wurde zum Abend und für die gackernden Hühner wurde es Zeit nach Hause zu gehen. Die eine Klotz, deren Ohrmuschel immer noch leicht tropfte, konnte aus Trunkenheitsgründen den Heimweg allerdings nicht mehr antreten und so musste Andreas wieder einspringen, stellte die Klotz auf die Sackkarre und so ging es Richtung Unterdorf. Ach ne, was war das schön! Kramt doch mal alle in eurem Oberstübchen und lasst mir ein paar Billig Classics zukommen



Bis bald
Eure Miss X

TERMINE ST. CYRIAKUS (BILLIG)**Juni 2024**

Sonntag, 16.06. 09:00 **Hl. Messe**
11. Sonntag im Jahreskreis

14:00 Tauffeier

Sonntag, 30.06. 09:00 **Hl. Messe**
13. Sonntag im Jahreskreis

Juli 2024

Sonntag, 14.07. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
15. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 28.07. 09:00 Uhr **Hl. Messe**
17. Sonntag im Jahreskreis

August 2024

Sonntag, 11.08. 09:00 Uhr **Hl. Messe Patrozinium**
19. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 25.08. 09:00 **Hl. Messe**
21. Sonntag im Jahreskreis



Unsere Dorf-Whatsapp-Gruppe

Billig informiert: 0163/174 2447

**Folge uns auf
Instagram!
@DORFGEMEINSCHAFTBILLIG**



@DORFGEMEINSCHAFTBILLIG

TERMINE DER DORFGEMEINSCHAFT**Juni 2024**

Freitag, 28.06. 19:30 Konzert mit Harmonic
Brass

Juli 2024

Freitag, 05.07. 14:00 Uhr frisches Brot aus dem
Steinofen
Ab 19:00 Uhr Backes
Vorbestellungen bis 03.07.
18:00 Uhr

August 2024

Freitag, 02.08. 14:00 Uhr frisches Brot aus dem
Steinofen
Ab 19:00 Uhr Backes
Vorbestellungen bis 31.07.
18:00 Uhr

Sommerfest

Samstag, 10.08. ab ca. 14:00 Rallye
Abends: Siegerehrung und Live
Musik
Sonntag, 11.08. Feldmesse mit anschließendem
Frühstück

Regelmäßige Termine

Klotztreffen: Jeden 3. Freitag im Monat
Seniorenachmittag: Jeden letzten Donnerstag im
Monat
Beetpflege: Jeden 1. Dienstag im Monat

Nächste Ausgabe: 06.09.2024

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
26.08.2024**

IMPRESSUM:

Herausgeber: Dorfgemeinschaft Billig e. V.

Erscheinungsweise: alle zwei Monate

Redaktionsteam:

Judith Habeth-Decker, Sabine Habeth, Pia Hagenbach,
Philip Klein, Wolfgang Knott, Danica Lorbach, Kristina Schmitz,
Fritz Tolkmitt, Elke Wiedenau, Ike Zwingmann und Tzwän

Redaktion:

Tel.: 0160/92203891,

vicus.belgica@web.de